



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Halbjahresbericht zum 31. März 2016

UniDynamicFonds: Global

Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniDynamicFonds: Global	6
Wertentwicklung des Fonds	6
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Zurechnung auf die Anteilklassen	7
Vermögensaufstellung	8
Devisenkurse	10
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	11
Erläuterungen zum Bericht	12
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Gesellschafter, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Verwahrstelle, Zahl- und Vertriebsstellen	14

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 265 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,1 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 2.790 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.210 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind - von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 12.800 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds - und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurde Union Investment bei den Feri EuroRating Awards 2016 im November 2015 zum zweiten Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Darüber hinaus wurde Union Investment im Februar 2016 bei den Euro Fund Awards 2016 vom Finanzen Verlag als „Fondsgesellschaft des Jahres 2016“ wiederholt der „Goldene Bulle“ verliehen. Dabei wurden auch zahlreiche unserer Fonds prämiert. Auch das Fachmagazin Capital hat Union Investment im Februar 2016 erneut mit fünf Sternen bedacht. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat. Von Greenwich Associates erhielten wir den Titel „Quality Leader“ im institutionellen Geschäft. Ende November 2015 wurde der Union Investment Real Estate GmbH bei den Scope Awards eine Auszeichnung für „Retail Real Estate“ im Segment Offene Immobilienfonds verliehen.

Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche - Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

Das Berichtshalbjahr begann mit einer Aufwärtsbewegung, nachdem die in den Vormonaten aufgekommenen Wachstumsängste bezüglich China nachließen und die Fed erklärte, an ihrem geplanten Zinserhöhungspfad festhalten zu wollen, jedoch in moderatem Tempo. Im Dezember 2015 machten die beiden großen Zentralbanken EZB und Fed schließlich ihre Ankündigungen wahr, wenn auch in unterschiedliche Richtungen. Während die Europäer ihre Geldpolitik weiter lockerten, entschied sich die Fed zu einer Straffung. Im ersten Quartal 2016 waren die internationalen Kapitalmärkte von kräftigen Kursausschlägen geprägt. Zum Jahresanfang wurden die Aktienmärkte, Rohstoffe und die risikobehafteten Rentensegmente in einen regelrechten Abwärtsstrudel gerissen. Dagegen waren Staatsanleihen aus den USA und den Euro-Kernländern als sichere Häfen gefragt. Auslöser waren der scheinbar nicht enden wollende Verfall des Ölpreises sowie unerwartet schwache US-Wirtschaftsdaten. All dies schürte Ängste vor einer Rezession in den Vereinigten Staaten. Der Januar 2016 war einer der schwächsten Jahresauftakte der Börsengeschichte. Im Februar und März kam es dann zu einer deutlichen Erholungsbewegung, als dank verbesserter US-Daten die konjunkturellen Befürchtungen nachließen und auch der Ölpreis wieder anzog. Besondere Unterstützung kam von der Geldpolitik, als im März die Europäische Zentralbank zahlreiche neue geldpolitische Maßnahmen und die Fed einen weit gemäßigteren Zinserhöhungspfad ankündigten. So konnten die internationalen Aktienmärkte im Berichtshalbjahr Zuwächse verzeichnen. Gleiches gilt auch für sämtliche Segmente des Rentenmarktes.

Rentenmärkte unter dem Einfluss der Geldpolitik

Die europäischen Staatsanleihemärkte standen in den vergangenen sechs Monaten weitgehend unter dem Eindruck der Europäischen Zentralbank (EZB). Nach einer turbulenten Marktphase gelang es den Währungshütern im Herbst, das Marktgeschehen wieder zu stabilisieren, indem sie weitere geldpolitische Maßnahmen ankündigten und im Dezember dann letztlich auch umsetzten. So wurde das Ankaufprogramm verlängert und der Einlagensatz weiter abgesenkt. Schwache Konjunkturdaten aus den USA und neuerliche Sorgen um China stützten die als sicher geltenden Kernanleihen. Papiere aus den Peripherieländern zeigten sich vom Ankaufprogramm gut unterstützt und waren ebenfalls gefragt. Ein über weite Strecken des Berichtszeitraums stark fallender Ölpreis sorgte für rückläufige Inflationsraten und trieb den Währungshütern

Sorgenfalten auf die Stirn. Im März 2016 gab die EZB deshalb erneut umfangreiche Maßnahmen bekannt. Der Leitzins wurde auf null Prozent, der Einlagensatz gar auf minus 0,4 Prozent gesenkt. Darüber hinaus wurden den Banken Langfristtender (TLTRO) in Aussicht gestellt, deren Verzinsung an das Kreditgeschäft gekoppelt ist. Eine höhere Darlehensvergabe wird durch einen geringeren Zins, der sogar negativ ausfallen könnte, rückvergütet. Dadurch soll das Wirtschaftswachstum angekurbelt und die Inflation in Richtung EZB-Zielwert von nahe zwei Prozent gebracht werden. Die große Überraschung war jedoch, dass die Notenbank nun auch Unternehmensanleihen aufkauft. Dazu wurde das Programm nochmals - auf nun 80 Milliarden monatlich - ausgeweitet. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index legten europäische Staatsanleihen im Berichtszeitraum um 3,9 Prozent zu.

Am US-Rentenmarkt war die Entwicklung von der US-Zinswende geprägt. In diesem Umfeld stiegen die Renditen für US-Schatzanweisungen zunächst an. Im Dezember erfolgte dann die erste Anhebung um 25 Basispunkte. Dazu gaben die Notenbanker bekannt, 2016 vier weitere Schritte folgen zu lassen. Schwache Konjunkturdaten ließen Anleger daran aber schon bald zweifeln. Die Pläne der Fed wurden sukzessive wieder ausgepreist und US-Staatsanleihen verbuchten kräftige Kursgewinne. Im ersten Quartal sah die Fed von einer zweiten Anhebung ab. Ende März erteilte Fed-Chefin Janet Yellen weiteren Leitzinserhöhungen vorerst eine Absage. Dies führte in den vergangenen sechs Monaten am Gesamtmarkt, gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index, in Summe zu einem Aufschlag von 2,4 Prozent.

Der Markt für europäische Unternehmensanleihen war anfangs ebenfalls von deutlichen Verlusten geprägt. Für die Marktkorrektur waren vor allem unternehmensspezifische Probleme beim britisch/schweizerischen Rohstoffhändler Glencore und der Abgasskandal bei Volkswagen verantwortlich. Zu diesem Zeitpunkt zeigten sich auch ernsthafte Liquiditätsprobleme. Da viele Handelsabteilungen ihre Bestände deutlich reduziert hatten, gab es zu diesem Zeitpunkt kaum Käufer am Markt, was für zusätzlichen Druck sorgte. Zwischenzeitlich gerieten auch Finanzanleihen unter Druck, hiervon war vor allem das Nachrangsegment betroffen. Zum Ende des Berichtszeitraums setzte allerdings eine umfangreiche Erholungsbewegung ein. Diese nahm ihren Anfang in wieder steigenden Rohstoffpreisen, womit eine allgemein höhere Risikobereitschaft der Investoren einherging. Darüber hinaus half das, die Verluste in der Energiebranche aufzuholen. Die Bekanntgabe der EZB, nun auch Unternehmensanleihen anzukaufen, sorgte schlussendlich für eine regelrechte Rallye. Industriewerte entwickelten sich dabei weitaus besser als Finanzanleihen, da letztere nicht unter das Ankaufprogramm fallen werden. Details dazu standen Ende März 2016 allerdings noch aus. Gemessen am BofA Merrill Lynch Euro Corporate Index verteuerten sich Unternehmensanleihen im Berichtszeitraum um 3,7 Prozent.

Anleihen aus den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) entwickelten sich sehr heterogen. Einfluss auf das Marktgeschehen hatten die stark nachgebenden Rohstoffpreise,

die vielen Rohstoffexporteuren aus den Schwellenländern große Probleme bereiteten. Russland mit dem Verfall des Rubels und auch Brasilien waren hiervon stark betroffen. Die Pläne der US-Notenbanken die Leitzinsen anzuheben waren anfangs ebenfalls ein großer Belastungsfaktor. Dass es dazu letztlich aber nur einmal kam und mit einer weiteren Anhebung zumindest vorerst nicht zu rechnen ist, hatte in Euro oder US-Dollar denominierte Anleihen aus den Schwellenländern in der zweiten Berichtshälfte regelrecht beflügelt. Auf Indextebene (JPMorgan EMBI Global Diversified Index) war letztlich ein Plus von 6,4 Prozent zu verzeichnen.

Aktienmärkte unter Schwankungen wieder aufwärts

Die globalen Aktienmärkte haben zum Jahresende 2015 deutlich an Boden gewonnen, bevor sie im ersten Quartal dieses Jahres eine regelrechte Achterbahnfahrt durchliefen. Dabei standen Wachstumssorgen in Europa, den USA und China im Vordergrund, die von der Unsicherheit hinsichtlich der Notenbankpolitik in den Vereinigten Staaten noch verschärft wurden. Die Folge waren deutliche Kursabschläge. Ab Mitte Februar mehrten sich die positiven Signale hinsichtlich der US-Konjunktur. Ab März zeichnete sich zudem ab, dass die US-Notenbank Fed in ihrer Zinspolitik der kommenden Monate sehr vorsichtig zu Werke gehen dürfte, und die Märkte erholten sich. Zwischen dem 1. Oktober 2015 und dem 31. März 2016 gewann der MSCI World Index in lokaler Währung per saldo 3,2 Prozent.

Zu den marktbestimmenden Themen zählten die Entscheidungen der großen Notenbanken. In der Eurozone legten die Aktienmärkte in Erwartung weiterer quantitativer Lockerungsmaßnahmen zunächst kräftig zu. Im Dezember 2015 gab die Europäische Zentralbank schließlich eine Verlängerung ihres Wertpapierankaufprogramms und eine Senkung der Einlagenzinsen bekannt. Die Marktteilnehmer hatten sich noch weitreichendere Maßnahmen erhofft. Zum Jahreswechsel kamen dann Befürchtungen hinsichtlich der konjunkturellen Entwicklung auf. Auch die Möglichkeit, dass Großbritannien sich beim Referendum im Juni gegen einen Verbleib in der Europäischen Union entscheiden könnte, verunsicherte die Marktteilnehmer. Dass die EZB im März die geldpolitische Ausrichtung weiter lockerte, konnte dem Markt nur einen vorübergehenden Impuls geben. Unter dem Strich verlor der EURO STOXX 50 Index im Berichtszeitraum folglich 2,9 Prozent.

In den USA richtete sich der Blick der Märkte auf die US-Notenbank Federal Reserve Fed. Zuerst reagierten die Märkte skeptisch auf die nahende Zinswende. Die sich verfestigende Klarheit, dass die Fed nach einem ersten Zinsschritt aber einen nur flachen Zinspfad verfolgen würde, führte schließlich jedoch zu deutlichen Kursgewinnen, sodass die Märkte im Dezember gelassen auf die erste Zinserhöhung seit gut zehn Jahren reagierten. Anfang 2016 kamen nach schwachen Zahlen aus der Industrie und durchwachsenen Quartalsdaten der Unternehmen

Befürchtungen auf, dass die konjunkturelle Dynamik in den USA unerwartet deutlich abflauen könnte. Selbst eine Rezession wurde nicht mehr ausgeschlossen. Erschwerend hinzu kamen der zum Jahresauftakt weiter fallende Ölpreis sowie die Unsicherheit bezüglich der künftigen Geldpolitik. Die Lage verbesserte sich, als der Ölpreis anzog und die Fed von schnellen Zinserhöhungen Abstand nahm. Unter dem Strich verbesserte sich der marktbreite S&P 500 Index im Berichtshalbjahr um 7,3 Prozent. Der Dow Jones Industrial Average Index kletterte gleichzeitig um 8,6 Prozent.

In Japan gab der Nikkei 225 Index insgesamt 3,6 Prozent ab. Auch im Land der aufgehenden Sonne hatten sich seit dem Jahreswechsel Konjunktursorgen breit gemacht. Die Stärke des Yen-Wechselkurses kam erschwerend hinzu. Die Aktienmärkte der Schwellenländer wurden zunächst von der Aussicht auf die US-Zinswende belastet. Vor dem Hintergrund der zuletzt wieder gelockerten US-Zinspolitik und der anziehenden Rohstoffpreise konnten sie sich in den letzten beiden Monaten wieder erholen. Der MSCI Emerging Markets Index legte im Berichtszeitraum in lokaler Währung um 3,5 Prozent zu.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

UniDynamicFonds: Global

Klasse A
WKN 988255
ISIN LU0089558679

Klasse -net- A
WKN 989808
ISIN LU0096426845

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
Klasse A	1,88	-6,75	34,82	61,24
Klasse -net- A	1,70	-7,07	33,41	55,44

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	57,32 %
Großbritannien	6,39 %
Deutschland	4,82 %
Schweiz	4,56 %
Irland	4,20 %
Kanada	2,93 %
Frankreich	2,24 %
Israel	2,21 %
Japan	2,06 %
Finnland	1,49 %
Niederlande	1,07 %
Jungferninseln (GB)	0,97 %
Italien	0,88 %
Wertpapiervermögen	91,14 %
Terminkontrakte	-0,09 %
Bankguthaben	8,97 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,02 %
	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Software & Dienste	19,37 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	10,73 %
Groß- und Einzelhandel	9,49 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	6,31 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	6,19 %
Investitionsgüter	4,90 %
Hardware & Ausrüstung	4,67 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	4,55 %
Diversifizierte Finanzdienste	4,43 %
Medien	4,23 %
Transportwesen	3,19 %
Verbraucherdienste	3,19 %
Versicherungen	3,06 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2,38 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,75 %
Banken	1,67 %
Energie	1,03 %
Wertpapiervermögen	91,14 %
Terminkontrakte	-0,09 %
Bankguthaben	8,97 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,02 %
	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

UniDynamicFonds: Global

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. März 2016

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 147.728.523,73)	188.749.723,97
Bankguthaben	18.585.622,08
Nicht realisierte Gewinne aus Devisentermingeschäften	205.464,47
Dividendenforderungen	179.799,23
Forderungen aus Anteilverkäufen	1.520,64
	207.722.130,39
Sonstige Bankverbindlichkeiten	-23.665,62
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-76.625,91
Nicht realisierte Verluste aus Terminkontrakten	-175.037,86
Zinsverbindlichkeiten	-15.417,47
Sonstige Passiva	-298.766,19
	-589.513,05
Fondsvermögen	207.132.617,34

Zurechnung auf die Anteilklassen

Klasse A

Anteiliges Fondsvermögen	142.008.541,51 EUR
Umlaufende Anteile	3.020.804,799
Anteilwert	47,01 EUR

Klasse -net- A

Anteiliges Fondsvermögen	65.124.075,83 EUR
Umlaufende Anteile	2.149.940,886
Anteilwert	30,29 EUR

Vermögensaufstellung

Kurse zum 31. März 2016

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Deutschland								
DE0008404005	Allianz SE	EUR	17.500	0	17.500	142,9500	2.501.625,00	1,21
DE0005470405	Lanxess AG	EUR	0	15.000	44.000	42,2400	1.858.560,00	0,90
DE0005089031	United Internet AG	EUR	0	0	68.775	44,1050	3.033.321,38	1,46
DE000ZAL1111	Zalando SE	EUR	0	0	90.000	28,8500	2.596.500,00	1,25
							9.990.006,38	4,82
Finnland								
FI0009013403	Kone Corporation (New)	EUR	0	0	40.000	42,3600	1.694.400,00	0,82
FI0009000681	Nokia Corporation	EUR	0	366.457	263.841	5,2250	1.378.569,23	0,67
							3.072.969,23	1,49
Frankreich								
FR0000120404	Accor S.A.	EUR	0	46.848	32.221	37,2400	1.199.910,04	0,58
FR0000130395	Remy Cointreau S.A.	EUR	12.500	0	25.000	66,7200	1.668.000,00	0,81
FR0000073272	Safran S.A.	EUR	0	0	28.800	61,4800	1.770.624,00	0,85
							4.638.534,04	2,24
Großbritannien								
GB0000566504	BHP Billiton Plc.	GBP	80.000	0	80.000	7,8280	790.108,50	0,38
GB0004544929	Imperial Brands Plc.	GBP	10.500	0	126.000	38,6300	6.141.029,52	2,96
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Plc.	GBP	0	0	74.300	67,3000	6.308.844,31	3,05
							13.239.982,33	6,39
Irland								
IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	USD	0	0	65.100	115,4000	6.593.417,59	3,18
IE00BTN1Y115	Medtronic Plc.	USD	0	19.569	32.000	75,0000	2.106.371,77	1,02
							8.699.789,36	4,20
Israel								
IL0010824113	Check Point Software Technologies Ltd.	USD	0	0	59.670	87,4700	4.580.774,88	2,21
							4.580.774,88	2,21
Italien								
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A.	EUR	750.000	0	750.000	2,4340	1.825.500,00	0,88
							1.825.500,00	0,88
Japan								
JP3783600004	East Japan Railway Co.	JPY	0	0	27.000	9.713,0000	2.048.103,10	0,99
JP3802400006	Fanuc Corporation	JPY	0	0	16.200	17.485,0000	2.212.153,77	1,07
							4.260.256,87	2,06
Jungferinseln (GB)								
VGG607541015	Michael Kors Holdings Ltd.	USD	0	0	40.000	56,9600	1.999.648,94	0,97
							1.999.648,94	0,97
Kanada								
CA8672241079	Suncor Energy Inc.	CAD	0	0	87.000	36,1700	2.135.443,81	1,03
CA8849031056	Thomson Reuters Corporation	CAD	110.000	0	110.000	52,6200	3.927.931,60	1,90
							6.063.375,41	2,93
Niederlande								
NL0000235190	Airbus Group SE	EUR	0	0	38.000	58,3500	2.217.300,00	1,07
							2.217.300,00	1,07

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniDynamicFonds: Global

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
							EUR	
Schweiz								
CH0038863350	Nestle S.A.	CHF	25.250	0	62.000	71,8500	4.082.760,52	1,97
CH0012005267	Novartis AG	CHF	0	35.597	19.100	69,7000	1.220.117,31	0,59
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	CHF	2.500	11.899	14.000	236,7000	3.037.118,50	1,47
CH0011037469	Syngenta AG	CHF	0	0	3.000	400,0000	1.099.807,53	0,53
							9.439.803,86	4,56
Vereinigte Staaten von Amerika								
US02079K3059	Alphabet Inc.	USD	17.400	0	17.400	762,9000	11.650.394,93	5,62
US0231351067	Amazon.com Inc.	USD	0	8.400	7.200	593,6400	3.751.279,62	1,81
US0311621009	Amgen Inc.	USD	12.100	0	29.000	149,9300	3.816.017,20	1,84
US0378331005	Apple Inc.	USD	0	8.700	65.300	108,9900	6.246.311,21	3,02
US07177M1036	Baxalta Inc.	USD	0	0	73.500	40,4000	2.606.108,48	1,26
US0718131099	Baxter International Inc.	USD	72.000	0	165.000	41,0800	5.948.920,48	2,87
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc.	USD	38.000	0	38.000	141,8800	4.731.823,77	2,28
US14149Y1082	Cardinal Health Inc.	USD	36.000	0	36.000	81,9500	2.589.257,50	1,25
US12541W2098	CH Robinson Worldwide Inc.	USD	0	0	39.494	74,2300	2.572.967,90	1,24
US1729674242	Citigroup Inc.	USD	45.000	42.675	45.000	41,7500	1.648.894,15	0,79
US1924461023	Cognizant Technology Solution Corporation -A-	USD	14.000	0	47.000	62,7000	2.586.361,24	1,24
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	USD	50.000	0	50.000	70,6500	3.100.315,96	1,50
US20030N1019	Comcast Corporation -A-	USD	30.000	0	90.000	61,0800	4.824.644,55	2,33
US1264081035	CSX Corporation	USD	88.000	57.000	88.000	25,7500	1.988.766,02	0,96
US2358511028	Danaher Corporation	USD	0	0	27.000	94,8600	2.247.867,30	1,09
US2566771059	Dollar General Corporation -NEW-	USD	0	0	79.000	85,6000	5.935.053,53	2,87
US2788651006	Ecolab Inc.	USD	12.128	0	12.128	111,5200	1.187.041,04	0,57
US28176E1082	Edwards Lifesciences Corporation	USD	14.000	0	28.000	88,2100	2.167.702,30	1,05
US2855121099	Electronic Arts Inc.	USD	15.000	0	55.000	66,1100	3.191.197,12	1,54
US30303M1027	Facebook Inc.	USD	25.000	0	25.000	114,1000	2.503.510,62	1,21
US3024451011	Flir Systems Inc.	USD	70.000	0	70.000	32,9500	2.024.311,04	0,98
US3755581036	Gilead Sciences Inc.	USD	15.500	0	29.500	91,8600	2.378.330,70	1,15
US36191G1076	GNC Holdings Inc.	USD	14.000	0	101.000	31,7500	2.814.419,87	1,36
US38141G1040	Goldman Sachs Group Inc.	USD	8.000	0	22.000	156,9800	3.031.033,88	1,46
US5717481023	Marsh & McLennan Companies Inc.	USD	72.000	0	72.000	60,7900	3.841.390,21	1,85
US5770811025	Mattel Inc.	USD	55.000	0	55.000	33,6200	1.622.871,69	0,78
US5801351017	McDonald's Corporation	USD	10.000	0	30.000	125,6800	3.309.110,06	1,60
US5828391061	Mead Johnson Nutrition Co.	USD	0	0	46.000	84,9700	3.430.419,52	1,66
US6153691059	Moody's Corporation	USD	8.500	55.100	16.900	96,5600	1.432.213,45	0,69
US68389X1054	Oracle Corporation	USD	0	77.900	77.900	40,9100	2.796.988,77	1,35
US7181721090	Philip Morris International Inc.	USD	22.000	0	80.000	98,1100	6.888.537,83	3,33
US8552441094	Starbucks Corporation	USD	0	22.000	40.000	59,7000	2.095.839,92	1,01
US8725401090	TJX Co. Inc.	USD	9.702	16.149	33.620	78,3500	2.311.854,48	1,12
US92826C8394	VISA Inc.	USD	6.000	0	48.000	76,4800	3.221.906,27	1,56
US92849E1010	Vitamin Shoppe Inc.	USD	0	53.000	82.000	30,9600	2.228.120,06	1,08
							118.721.782,67	57,32
Börsengehandelte Wertpapiere							188.749.723,97	91,14
Aktien, Anrechte und Genussscheine							188.749.723,97	91,14
Wertpapiervermögen							188.749.723,97	91,14
Terminkontrakte								
Long-Positionen								
EUR								
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Juni 2016			90	0	90		-48.600,00	-0,02
							-48.600,00	-0,02
JPY								
Yen Denominated Nikkei 225 Index Future Juni 2016			180	0	180		-94.887,92	-0,05
							-94.887,92	-0,05
Long-Positionen								
							-143.487,92	-0,07

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniDynamicFonds: Global

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
						EUR	
Short-Positionen							
USD							
	Royal Caribbean Cruises Ltd. Future Juni 2016	0	40	-40		-31.549,94	-0,02
						-31.549,94	-0,02
Short-Positionen						-31.549,94	-0,02
Terminkontrakte						-175.037,86	-0,09
Bankguthaben - Kontokorrent						18.585.622,08	8,97
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten						-27.690,85	-0,02
Fondsvermögen in EUR						207.132.617,34	100,00

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Devisentermingeschäfte

Zum 31.03.2016 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung		Währungsbetrag	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen %
			EUR	
AUD/EUR	Währungskäufe	5.530.000,00	3.704.274,32	1,79
CAD/EUR	Währungskäufe	1.000.000,00	676.432,09	0,33
JPY/EUR	Währungskäufe	1.492.000.000,00	11.651.522,03	5,63
USD/EUR	Währungskäufe	3.200.000,00	2.799.214,12	1,35
EUR/GBP	Währungsverkäufe	1.340.000,00	1.685.742,39	0,81
EUR/USD	Währungsverkäufe	16.800.000,00	14.695.874,13	7,09

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2016 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,4809
Britisches Pfund	GBP	1	0,7926
Dänische Krone	DKK	1	7,4501
Hongkong Dollar	HKD	1	8,8375
Japanischer Yen	JPY	1	128,0458
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,4736
Norwegische Krone	NOK	1	9,4235
Schweizer Franken	CHF	1	1,0911
Singapur Dollar	SGD	1	1,5340
Südkoreanischer Won	KRW	1	1.302,7900
Taiwan Dollar	TWD	1	36,6636
US Amerikanischer Dollar	USD	1	1,1394

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniDynamicFonds: Global

Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2015 bis 31. März 2016

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genussscheine			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Australien			
AU000000BHP4	BHP Billiton Ltd.	0	82.583
AU000000S320	South32 Ltd.	500.017	582.600
Cayman Inseln			
KYG7800X1079	Sands China Ltd.	0	500.000
Dänemark			
DK0010268606	Vestas Wind Systems AS	10.000	10.000
Deutschland			
DE0005785802	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	10.000	50.000
Irland			
IE00BLNN3691	Weatherford International PLC	0	120.000
Italien			
IT0001063210	Mediaset S.p.A.	0	240.000
IT0003497168	Telecom Italia S.p.A.	0	1.800.000
Japan			
JP3854600008	Honda Motor Co. Ltd.	0	120.000
Portugal			
PTJMT0AE0001	Jeronimo Martins	0	205.000
Schweiz			
CH0210483332	Cie Financière Richemont S.A.	0	20.000
Vereinigte Staaten von Amerika			
US0258161092	American Express Co.	0	15.000
US09062X1037	Biogen Inc.	0	4.000
US1252691001	CF Industries Holdings Inc.	24.000	24.000
US38259P5089	Google Inc. -A-Share-	0	17.400
US7081601061	J.C. Penney Co. Inc.	0	504.000
US5486611073	Lowe's Companies Inc.	40.000	40.000
US6550441058	Noble Energy Inc.	0	79.000
US7458671010	Pulte Corporation	0	198.000
US87165B1035	Synchrony Financial	100.000	100.000
US87265H1095	TRI Pointe Homes Inc.	0	163.800
US9290891004	Voya Financial Inc.	0	87.000
Terminkontrakte			
EUR			
EUREX EURO STOXX 50 Index Future Dezember 2015		130	140
EUREX EURO STOXX 50 Index Future März 2016		175	175
JPY			
Yen Denominated Nikkei 225 Index Future Dezember 2015		119	149
Yen Denominated Nikkei 225 Index Future März 2016		225	225
USD			
Royal Caribbean Cruises Ltd. Future Dezember 2015		40	0
Royal Caribbean Cruises Ltd. Future März 2016		40	40

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

Erläuterungen zum Bericht per Ende März 2016

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Halbjahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und sonstigen börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert per Ende März 2016. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Sofern der Fonds die Position Zinsen auf Anleihen enthält, beinhaltet diese, soweit zutreffend, auch anteilige Erträge aufgrund von Emissionsrenditen.

Der Fonds weist unterschiedliche Anteilklassen aus, welche in ihrem Verhältnis zum Nettoinventarwert und nach Abzug zuzurechnender Aufwendungen an der Entwicklung des Fonds partizipieren.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und / oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Der Fonds unterliegt einer erfolgsabhängigen Vergütung, die auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben wird.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Im Zusammenhang mit dem Abschluss börsennotierter Derivate und / oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten. Die gestellten Sicherheiten börsennotierter Derivate und / oder OTC-Derivate und die erhaltenen Sicherheiten börsennotierter Derivate in Form von Bankguthaben werden unter der Position „Sonstige Bankguthaben / Sonstige Bankverbindlichkeiten“ ausgewiesen.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Sonstige Informationen

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Verwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2015:
Euro 146,147 Millionen
nach Gewinnverwendung

Verwaltungsrat

Verwaltungsratsvorsitzender:

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender:

Giovanni Gay
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Geschäftsführende Verwaltungsratsmitglieder:

Maria Löwenbrück
Großherzogtum Luxemburg

Rudolf Kessel
Großherzogtum Luxemburg

Geschäftsführer:

Dr. Joachim von Cornberg
Großherzogtum Luxemburg

Mitglieder des Verwaltungsrates:

Nikolaus Sillem
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Björn Jesch
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)

Ernst & Young S.A.
35E avenue John F. Kennedy,
L-1855 Luxemburg

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-
Zentralbank
Ludwig-Erhard-Allee 20
40227 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

BBBank eG
Herrenstraße 2-10
76133 Karlsruhe
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6
40547 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich

VOLKSBANK WIEN AG
Schottengasse 10
A-1010 Wien

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union	UniGarant: Commodities (2017) III
Commodities-Invest	UniGarant: Commodities (2017) IV
FairWorldFonds	UniGarant: Commodities (2017) V
LIGA Portfolio Concept	UniGarant: Commodities (2018)
LIGA-Pax-Cattolico-Union	UniGarant: Commodities (2018) II
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniGarant: Commodities (2018) III
LIGA-Pax-Laurent-Union (2022)	UniGarant: Commodities (2019)
PE-Invest SICAV	UniGarant: Deutschland (2016)
PrivatFonds: Konsequent	UniGarant: Deutschland (2016) II
PrivatFonds: Konsequent pro	UniGarant: Deutschland (2016) III
Quoniam Funds Selection SICAV	UniGarant: Deutschland (2017)
SpardaRentenPlus	UniGarant: Deutschland (2018)
UniAbsoluterErtrag	UniGarant: Deutschland (2019)
UniAsia	UniGarant: Deutschland (2019) II
UniAsiaPacific	UniGarant: Emerging Markets (2018)
UniDividendenAss	UniGarant: Emerging Markets (2020)
UniDynamicFonds: Europa	UniGarant: Emerging Markets (2020) II
UniEM Fernost	UniGarant: Erneuerbare Energien (2018)
UniEM Global	UniGarant: Europa (2016) II
UniEM Osteuropa	UniGarant: Nordamerika (2021)
UniEuroAnleihen	UniGarant: Rohstoffe (2020)
UniEuroAspirant	UniGarant: 3 Chancen (2016)
UniEuroKapital	UniGarant: 3 Chancen (2016) II
UniEuroKapital Corporates	UniGarantExtra: Deutschland (2019)
UniEuroKapital -net-	UniGarantExtra: Deutschland (2019) II
UniEuroKapital 2017	UniGarantPlus: Erneuerbare Energien (2018)
UniEuropa	UniGarantPlus: Europa (2018)
UniEuropa Mid&Small Caps	UniGarantTop: Europa
UniEuropaRenta	UniGarantTop: Europa II
UniEuroRenta Corporates	UniGarantTop: Europa III
UniEuroRenta Corporates Deutschland 2019	UniGarantTop: Europa IV
UniEuroRenta Corporates 2016	UniGarantTop: Europa V
UniEuroRenta Corporates 2017	UniGarant95: Aktien Welt (2020)
UniEuroRenta Corporates 2018	UniGarant95: ChancenVielfalt (2019)
UniEuroRenta EM 2021	UniGarant95: ChancenVielfalt (2019) II
UniEuroRenta EmergingMarkets	UniGarant95: ChancenVielfalt (2020)
UniEuroRenta Real Zins	UniGarant95: Nordamerika (2019)
UniEuroRenta Unternehmensanleihen EM 2021	UniGlobal II
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2020	UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund
UniEuroRenta 5J	UniInstitutional Basic Emerging Markets
UniEuroSTOXX 50	UniInstitutional Basic Global Corporates HY
UniExtra: EuroStoxx 50	UniInstitutional Basic Global Corporates IG
UniFavorit: Renten	UniInstitutional CoCo Bonds
UniGarant: Aktien Welt (2020)	UniInstitutional Convertibles Protect
UniGarant: Best of World (2016)	UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds
UniGarant: Best of World (2016) II	UniInstitutional EM Bonds 2016
UniGarant: BRIC (2017)	UniInstitutional EM Bonds 2018
UniGarant: BRIC (2017) II	UniInstitutional EM Corporate Bonds
UniGarant: BRIC (2018)	UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable
UniGarant: ChancenVielfalt (2019) II	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2017
UniGarant: ChancenVielfalt (2020)	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020
UniGarant: ChancenVielfalt (2020) II	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)	UniInstitutional Euro Corporate Bonds Flexible 2017
UniGarant: Commodities (2016)	UniInstitutional Euro Corporate Bonds 2019
UniGarant: Commodities (2017)	UniInstitutional Euro Covered Bonds 2019
UniGarant: Commodities (2017) II	UniInstitutional Euro Liquidity

UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
UniInstitutional European Corporate Bonds +
UniInstitutional European Equities Concentrated
UniInstitutional European Mixed Trend
UniInstitutional Financial Bonds 2017
UniInstitutional Financial Bonds 2022
UniInstitutional German Corporate Bonds +
UniInstitutional Global Bonds Select
UniInstitutional Global Convertibles
UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable
UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022
UniInstitutional Global Covered Bonds
UniInstitutional Global High Dividend Equities Protect
UniInstitutional Global High Yield Bonds
UniInstitutional IMMUNO Nachhaltigkeit
UniInstitutional IMMUNO Top
UniInstitutional Local EM Bonds
UniInstitutional Short Term Credit
UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniKonzept: Dividenden
UniKonzept: Portfolio
UniMarktführer
UnionProtect: Europa (CHF)
UniOptima
UniOptimus -net-
UniOpti4
UniProfiAnlage (2016)
UniProfiAnlage (2017)
UniProfiAnlage (2017/II)
UniProfiAnlage (2017/6J)
UniProfiAnlage (2019)
UniProfiAnlage (2019/II)
UniProfiAnlage (2020)
UniProfiAnlage (2020/II)
UniProfiAnlage (2021)
UniProfiAnlage (2023)
UniProfiAnlage (2023/II)
UniProfiAnlage (2024)
UniProfiAnlage (2025)
UniProfiAnlage (2027)
UniProtect: Europa
UniProtect: Europa II
UniRak Emerging Markets
UniRak Nachhaltig
UniRenta Corporates
UniReserve
UniReserve: Euro-Corporates
UniSector
UniValueFonds: Europa
UniValueFonds: Global
UniVario Point: Chance
UniVario Point: Ertrag
UniVario Point: Sicherheit
UniVario Point: Wachstum
UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4

UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
UniWirtschaftsAspirant
VBMH Vermögen

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxembourg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de